

Zeitliche Dimension: **Kurzfristig (< 1 Jahr)**

Strukturelle Dimension: **Mikro (Individuum)**

Inhaltliche Dimension: **Psychisch & Physiologisch**

## Erhöhung der kritischen Reflexionsfähigkeit

### **persönliche Entwicklung / Erwerb von sozialen und personalen Kompetenzen**

#### Beschreibung der Aktivität

Kontext / Setting der Aktivität: **Gendersensible Jugendarbeit**

Aktivität (Projekt, Organisation u.ä.): **Anti-Gewalt-Trainings Projekt „HEROES – Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre“**

Thematik der Aktivität: **Projekt zur Prävention genderbasierter Gewalt. Das Projekt bildet in Berlin seit 2007 junge männliche, überwiegend muslimische Peer Educators aus, die in Jugendeinrichtungen und Schulklassen Workshops zu den Themen Männlichkeit und Ehre durchführen**

Region(en) der Aktivität: **Deutschland**

Dauer der Aktivität: **14-tägige Gruppentreffen**

Größe der Interventionsgruppe: **Fünf Gruppen von HEROES-Aspiranten wurden bis Januar 2015 in von den HEROES mitgestalteten Lehrgängen geschult. Die sechste HEROES-Gruppe wird Mitte bis Ende 2015 ihre Ausbildung abschließen. Im Januar 2015 sind 24 HEROES im Projekt aktiv; sieben nehmen an der Ausbildung teil.**

Altersgruppe: **ca. 16 bis 20 Jahre**

Stakeholder: **teilnehmende Kinder und Jugendliche**

Hauptzielgruppe der Aktivität: **Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund**

#### Evaluierung der Aktivität

Erhebungsinstrument (kategorisiert): **Quantitative Fragebogenerhebung (schriftlich/offline), Qualitative Interviewbefragungen (persönlich)**

Beschreibung des Erhebungsinstruments: **Daten zu den Wirkungen des Projekts auf die HEROES und ihr Umfeld wurden vor allem anhand von qualitativen Methoden erhoben, insbesondere Einzelinterviews (45 bis 90 Minuten) mit neun Personen aus dem Umfeld von fünf HEROES – eine Lehrerin, ein Sporttrainer, ein Arbeitskollege, eine ehemalige Mitschülerin und mehrere Familienangehörige, von denen manche über mehrere HEROES berichten konnten.**

**Weiterhin fand ein längeres Interview mit einem langjährigen HERO statt. Informationen aus den Interviews wurden mit einer Online-Befragung der HEROES abgeglichen. An dieser Befragung nahmen 15 der rund 30 aktiven HEROES teil. Die HEROES-Arbeit mit Schulklassen erlaubte ein quasi-experimentelles Evaluationsdesign, d.h. den direkten Vergleich zwischen Schulklassen, die an HEROES-Workshops teilgenommen hatten, und Kontrollgruppen aus der gleichen Jahrgangsstufe. Die Grundlage des Vergleichs bildete eine schriftliche Befragung von Schüler\_innen in 15 Schulklassen der Jahrgangsstufe 10 an drei Berliner Schulen, in jeweils einer Schulstunde. Fünf dieser Schulklassen hatten im vorhergehenden Schuljahr an einem HEROES-Workshop teilgenommen.**

Items: **Skala, die im Rahmen einer Promotionsarbeit entwickelt und getestet wurde (Neuhaus 2010). Sie umfasst 14 Items, die mit Unterstützung des Projektteams sprachlich leicht an die Zielgruppe angepasst wurden. Weitere Items wurden hinzugefügt, um den Schüler\_innen zu ermöglichen, sich zu Aussagen zu äußern, die ein gewaltloses Männlichkeitsbild darstellten**

Publikationsland/ -länder: Deutschland

Art der Quelle: Journal-Artikel

Quelle: Raab, Michaela/Stuppert, Wolfgang (2015): HEROES - Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre. Ein Peer-Ansatz mit Jugendlichen aus "Ehrenkulturen". Prävention auf dem Prüfstand. Evaluationsstudien zu Berliner Maßnahmen und Projekten gegen Jugendgewalt. Berliner Forum Gewaltprävention. Nr. 57. 69-75

[WU-Bibliothekskatalog](#)